

Verhaltenskodex für Mitarbeiter:innen in der evangelischen Jugend Schlebusch

1. Ich verpflichte mich alles zu tun, was möglich ist, um Grenzverletzungen, sexuelle Übergriffe und sexuellen Missbrauch zu verhindern.
2. Ich nehme die individuellen Grenzempfindungen aller Menschen wahr und ernst.
3. Ich unternehme aktiv etwas gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges Verhalten (verbal und nonverbal).
4. Ich selbst verzichte auf abwertendes Verhalten und achte auch darauf, dass Andere in den Gruppen, Angeboten und Aktivitäten sich so verhalten.
5. Ich respektiere und berücksichtige die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham der Gruppenmitglieder und Teilnehmenden sowie der Mitarbeitenden.
6. Ich nehme in meiner Aufgabe als Mitarbeiter:in die sexuelle Ebene aller Beziehungen innerhalb der Gruppe bewusst wahr, um einen verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz zu gestalten.
7. Als Mitarbeiter:in der EJS nutze ich meine Rolle nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen, insbesondere junge Menschen aus.
8. Ich nehme Grenzüberschreitungen durch andere Mitarbeitende und Teilnehmende in den Gruppen, Angeboten und Aktivitäten bewusst wahr und vertusche sie nicht, sondern gehe aktiv dagegen vor. Ich weiß, dass ich und Betroffene bei konkreten Anlässen kompetente Hilfe bei den (beauftragten) Vertrauenspersonen bekommen können.
9. Meine Kommunikation ist, sowohl im direkten Gespräch als auch sozialen Medien, respektvoll und wertschätzend.
10. Dieser Verhaltenskodex setzt nur den Grundrahmen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ich verpflichte mich deshalb in meinem Aufgabengebiet verbindliche Verhaltensregeln mit den anderen Mitarbeitenden zu vereinbaren und einzuhalten.